

COVID-19-Präventionskonzept
des
HSV OL Wiener Neustadt



Für die Wettkämpfe am 26. März 2022
in Rust am See

Covid-19 Präventionsbeauftragte des HSV OL Wiener Neustadt:

Mag. Elisabeth Kirchmeir
elisabeth.kirchmeir@oefol.at
0650 6466766

Stand 06.03.2022

Vorbemerkungen

Sämtliche nachstehende Regelungen gelten für Teilnehmende und Mitglieder des Organisationsteam gleichermaßen.

Generell bezieht sich dieses Präventionskonzept auf die aktuell gültige Covid-19-Bundesverordnung, die unabhängig von diesem Konzept jederzeit einzuhalten ist.

Die Orientierungslauf-Wettkämpfe am 26. März 2022 in Rust finden im Freien statt.

Orientierungslauf ist ein Einzelsport ohne direkten Körperkontakt mit einer Ausnahme: Bei der Mixed Sprint Staffel erfolgt eine „Staffelübergabe“ mit Handschlag („Abschlagen“). Ansonsten absolviert jeder Läufer/jede Läuferin die jeweilige Laufstrecke individuell. Ein Verweilen von zwei oder mehr haushaltsfremden Personen an einem Ort über einen Zeitraum, der einige Sekunden überschreitet, findet während des Wettkampfes nicht statt.

Orientierungslaufsport wird in der Regel ohne Zuschauer ausgeübt. Bisweilen bildet sich an frequentierten Orten ein „Zufallspublikum“. Für die Teilnehmenden, die den Wettkampf beobachten, gelten die üblichen Abstandsregeln.

Am Rande des Wettkampfgeländes befindet sich ein Restaurant (Katamaran, <http://restaurant-katamaran.at/>). Ein Besuch dieses Restaurants unterliegt den dort gültigen Sicherheitsvorschriften.

Informationen zu Covid-19

Aufgrund der sich ständig verändernden wissenschaftlichen Grundlagen und Erkenntnisse wird für weiterführende Informationen zu COVID-19 auf die Ausführungen der nachstehenden Quellen verwiesen:

- Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz www.sozialministerium.at
- AGES www.ages.at
- Robert Koch-Institut www.rki.de

Hygiene und Infektionsschutz

- Teilnahme an der Veranstaltung nur in gesundem Zustand
- Regelmäßig Hände waschen
- Nies- und Hustenetikette beachten
- Abstand halten
- Beim Betreten von Innenräumen (z. B. WC-Anlagen) ist eine FFP2-Maske zu tragen
- Gegenstände und Flächen, die von mehreren Personen berührt werden, werden mehrmals während des Wettkampfes gereinigt und desinfiziert.
- Für die Mitarbeitenden stehen Handdesinfektionsmittel zur Verfügung.

Vorkehrungen beim Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion

Bei Krankheitssymptomen muss das Wettkampfgebiet umgehend verlassen werden. Die zuständige Gesundheitsbehörde ist zu informieren (Gesundheits-Hotline: 1450), deren Anweisungen sind zu befolgen. Ebenso ist die Präventionsbeauftragte (Kontakt siehe Seite 1) über eine SARS-CoV-2-Infektion zu informieren.

Im Falle des Auftretens einer Infektion im Rahmen des Wettkampfes kann eine Contact Tracing Liste aus dem Anmeldesystem ANNE des Österreichischen Fachverbandes für Orientierungslauf generiert werden.